

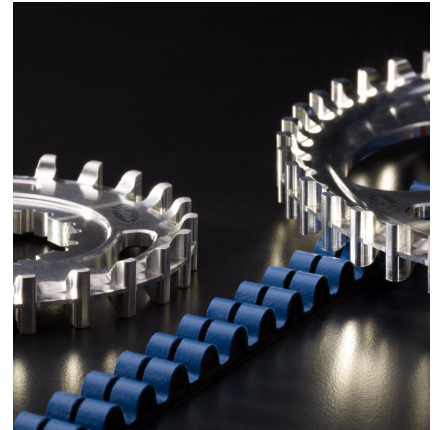
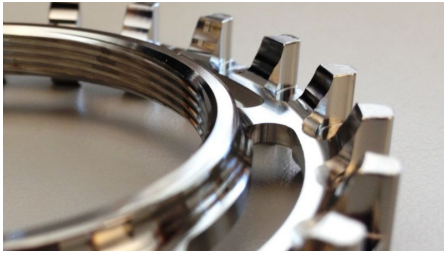
Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

Carbonriemen-Zahnscheiben für den Extremeinsatz



Name: EXP Sprockets

Hersteller: Gates

Preis: ab 106 Euro (hintere Ritzel), ab 121 Euro (Frontzahnscheiben)

Highlights:

- Carbonriemen-Zahnscheiben für den Extremeinsatz
- Zur Montage an Kurbel und Hinterradnabe
- Hintere Ritzel für Rohloff-Getriebeabnaben und Freilaufabnaben (Shimano-Standard)
- Nicht an allen Fahrrädern nachrüstbar

Hintergrund:

Der Carbonriemen wird als Alternative zur Kette immer beliebter: Das System läuft sauberer, leiser und verschleißt langsamer als eine Kette. Den letzten Punkt hat Gates, der Marktführer aus den USA, für 2016 noch einmal optimiert. Die neuen „EXP“-Zahnscheiben (für Expedition) verwenden ein härteres Aluminium, eine neuartige Beschichtung und auch ein neu gestaltetes Zahnprofil. „Damit verdoppeln wir die Laufleistung der Zahnscheiben“, sagt Frank Schneider von Gates Deutschland. Somit eignen sich die EXP Sprockets vor allem für Extremreiseradler und den Alltagseinsatz unter besonders widrigen Bedingungen, wie z. B. Meeresklima mit Salz und Sand. Die hinteren Ritzel sind für Rohloff-Getriebe und Standard-Kassettenaufnahme erhältlich.

Kommentar:

„Anbauen und vergessen - das ist wohl das Traumszenario für jeden Radfahrer. Je größer jedoch die Kilometerleistung, desto intensiver und häufiger ist Pflege nötig. Genau darum setzen zum Beispiel Weltumradler gern auf möglichst wartungsarme Komponenten wie gekapselte Getriebe. Man hört nicht selten von wartungsfreien sechsstelligen Kilometerleistungen einzelner Nabenschaltungen - lediglich Kette und Ritzel waren zwischendurch verschlissen. Wenn jetzt ein Antriebsriemen die Kette ersetzt, der doppelt so lang hält und die Zahnscheiben ebensolche Laufleistungen erreichen, dann werden sicherlich viele Pedal-Globetrotter über einen neuen, für diese Antriebsart vorbereiteten Rahmen nachdenken.“ (H. David Koßmann, *pressediens-t-fahrrad*)